

Toxic Substances Control Act (TSCA)

Seite 1 von 1

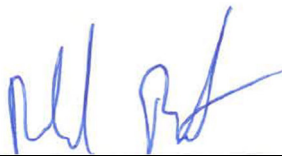
Der Toxic Substances Control Act 1976 (TSCA) ist ein US-Gesetz, das 1976 verabschiedet wurde und von der Umweltbehörde der Vereinigten Staaten (EPA) verwaltet wird. Die EPA bewertet mögliche Risiken aus neuen und bestehenden Chemikalien, um so schädliche Umwelteinflüsse zu verhindern oder zu verringern. Der TSCA sieht ein Verbot der Herstellung, Verwendung und des Vertriebs von fünf PBT-Stoffen (persistente, bioakkumulative und toxische Stoffe) sowie von Erzeugnissen, die diese Stoffe enthalten, vor:

- Phenol, Isopropylphosphat (3:1) (PIP (3:1)) CAS 68937-41-7 (vollständiges Verbot)
- Decabromdiphenylether (DecaBDE) CAS 1163-19-5 (vollständiges Verbot)
- 2,4,6-Tris(tert-butyl)phenol (2,4,6-TTBP) CAS 732-26-3 (Grenzwert = 0,3% Gewichtsanteil)
- Hexachlorobutadien (HCBD) CAS 87-68-3 (vollständiges Verbot)
- Pentachlorthiophenol (PCTP) CAS 133-49-3 (Grenzwert = 1% Gewichtsanteil)

JEAN MÜLLER prüft nach bestem Wissen und Gewissen, gemeinsam mit seinen Lieferanten, ob seine Produkte Stoffe beinhalten, die den Restriktionen des TSCA unterliegen.

Nach heutigem Wissensstand gehen wir davon aus, dass alle unsere Produkte die Regularien des TSCA erfüllen.

Eltville am Rhein, den 12.01.2026



Roland Benter
(Geschäftsführer)